

Wie sinnvoll ist Homeschooling (Perspektive der Eltern)?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 27. Juli 2021 08:19

Ich finde die "Gegenüberstellung" von dir nicht so gut, Bolzbold.

Ein analoger Arbeitsplan mit unterstützenden Maßnahmen (Telefonkontakten, 1-2 Videokonferenzen, Rückmeldungen zu den Arbeiten, Begleitvideos) kann sehr wohl auch ein organisiertes Angebot sein. Irgendwo hatte ich ja schon mal geschrieben, wie es bei uns lief. (Müsste jetzt suchen gehen, war ein längerer Beitrag.)

Der "Stapel Arbeitsblätter" ist organisiert aus meiner Sicht sinnvoller als 4-5 oder mehr Videokonferenzen pro Tag. (Ich spreche jetzt mal aus der Grundschulperspektive. Ich weiß allerdings von etlichen Eltern, die die durchgetakteten Videokonferenzen am Morgen nicht gut fanden und auch Probleme hatten, es zu organisieren. Als Grundschule haben wir bei angesetzten Videokonferenzen immer wieder zu hören bekommen, dass das vormittags schlecht sei.)